

Ressort: Vermischtes

Bericht: Amri stand bei Anschlag in Berlin wohl unter Drogen

Berlin, 30.11.2017, 17:21 Uhr

GDN - Laut eines Berichts hat der Berliner Attentäter Anis Amri in den letzten zweieinhalb Monaten vor seinem Tod täglich Kokain konsumiert. Damit sei es sehr wahrscheinlich, dass er auch am Tag des Anschlags die Droge nahm, berichtet RTL unter Berufung auf einen Obduktionsbericht.

Der Bericht zeige einen besonders hohen Anteil von Kokain-Rückständen in seinen Haaren. Professor Fritz Pragst, ein Experte im Bereich der Haaranalyse, zeigt sich nach der Studie der Dokumente aus Italien überzeugt, dass Amri täglich Kokain genommen hat, so der Sender. "Ein so hoher Kokain-Konsum wirkt charakterverändernd. Solche Menschen glauben, dass sie etwas Besonderes sind", sagte Pragst dem Fernsehsender. Bisher war lediglich bekannt, dass Amri nicht nur mit Drogen gedealt hatte, sondern auch selbst konsumierte. Nicht klar war dagegen, ob er auch zum Tatzeitpunkt unter Drogeneinfluss stand. Anis Amri war am 19. Dezember 2016 mit einem gestohlenen Lastwagen über den Weihnachtsmarkt am Berliner Breitscheidplatz gerast. Zwölf Menschen verloren ihr Leben. Vier Tage später wurde der Attentäter von italienischen Polizisten erschossen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98458/bericht-amri-stand-bei-anschlag-in-berlin-wohl-unter-drogen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com